

Zeitschrift: Animato
Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz
Band: 19 (1995)
Heft: 4

Rubrik: Stellenangebote

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurse / Veranstaltungen



MUSIK-AKADEMIE DER STADT BASEL

MUSIKSCHULE - KONSERVATORIUM (MUSIKHOCHSCHULE) - SCHOLA CANTORUM BASILIENSIS

Neu im Angebot der Musikschule: 2jähriger

Berufsbegleitender Kurs für Chorleitung mit Fähigkeitsausweis

Kursleitung: Dr. Beat Raafaub und Fachlehrer/innen der Musikschule der Musik-Akademie der Stadt Basel

Kursziel: Ausbildung zur Chorleiterin/zum Chorleiter mit Fähigkeitsausweis (Abschlussprüfung)

Dirigieren, Klavier, Gehörbildung, Stimmbildung,

Stil- und Literaturkunde, Chorpрактиkum

Kursdauer: 4 Semester

Kurstag: Dirigieren/Literaturkunde am Samstagmorgen, andere Fächer nach individueller Absprache

Kursbeginn: Nach den Herbstferien, 21. Oktober 1995

Kurstteilnehmer: maximal 4

Kurspreis: Fr. 1000.- pro Semester (Kanton Basel-Stadt)

Fr. 1500.- pro Semester (übrige Kantone und Ausland)

Eine Aufnahmeprüfung entscheidet über die Teilnahme am Kurs.

Anmeldungen sind zu richten bis 21. September 1995 an das Sekretariat der Musikschule «Haus Kleinbasel», Rebgasse 70, 4058 Basel.



European Piano Teachers Association

Angebot der EPTA an interessierte Musikschulen

Workshops/Kurse 1995/96

Die schweizerische Vereinigung der Klavierpädagogen (EPTA) offeriert allen Musikschulen für das Schuljahr 1995/96 vier Workshops. Die EPTA stellt und honoriert die Referenten und sorgt für Werbung unter den Mitgliedern; die Musikschulen übernehmen die praktische Organisation und stellen Räume und Instrumente zur Verfügung. Die Workshops finden in der Regel an Samstagen statt. Pro Teilnehmer wird ein Kostenbeitrag erhoben. Folgende Themen werden angeboten:

1: Hör dir zu!

Improvisations-Ideen und -Modelle mit Werner Schriff

2: Interpretation – vom allerersten Anfang an

Praktische Arbeit mit Teilnehmern und/oder deren Schülern mit Christian Spring

3: Gehörbildung mit Kindern

Demonstration / Kurzlektion / Diskussion mit Magdalena Wolters

4: Zweistimmige Klopübungen im Klavierunterricht

aus dem Marton-Rhythmus-Konzept (pan 113) mit Anna Marton

Alle näheren Informationen können beim Sekretariat der EPTA, Freudenbergstrasse 12, 9113 Degersheim, angefordert werden (Telefon/Fax 071/54 16 60). Anmeldungen sollten bis Mitte September erfolgen.

Junge Komponistinnen und Komponisten gesucht

Die kantonale Musikkommission lädt junge bernische Komponistinnen und Komponisten im Mittelschul- und Studienalter (15 bis 25 Jahre) ein, eine Komposition für kleines Orchester einzusenden. Das Wettbewerbsreglement kann bezogen werden bei der Musikkommission des Kantons Bern, Sulgenekstrasse 70, 3005 Bern.

Als Preis für das ausgezeichnete Werk (eventuell mehrere) ist dessen Aufführung durch die Orchestergesellschaft Biel vorgesehen. Darüber hinaus steht eine Preissumme von Fr. 6000.- zur Verfügung.

Einsendeschluss ist der 15. Januar 1996 (Datum des Poststempels).

Avis aux jeunes compositeurs et compositrices

La Commission cantonale de musique invite les jeunes compositeurs et compositrices bernois âgés de 15 à 25 ans à lui envoyer une œuvre pour orchestre. Le règlement du concours peut être obtenu auprès de la Commission de musique du canton de Berne, Sulgenekstrasse 70, 3005 Berne.

La Société d'orchestre de Bienne interprétera la meilleure ou éventuellement les meilleures œuvres. La commission remettra en outre aux lauréats un prix d'une valeur de 6000 francs.

La date-limite d'envoi des dossiers est fixée au 15 janvier 1996 (cachet de la poste faisant foi).



Jecklin Forum

im Jecklin-Haus am Pfauen,
Rämistr. 30, Zürich 1

Workshops

Donnerstag, 14./21./28. September,
jeweils 18.15–20.15 Uhr

John Buttrick

Die Schubert-Klaviersonaten

Entstehung, Entwicklung, Interpretation

Sonntag, 24. September, ganzer Tag

Prof. Herbert Wiedemann

Meditatives Klavierspiel

für Pädagogen und Studierende sowie erwachsene Anfänger und Fortgeschrittene

Freitag, 29. September, 19.30–21.30 Uhr
Samstag, 30. September, und

Sonntag, 1. Oktober, jeweils ganzer Tag

Michael Vetter

Pianissimo

Wochenendkurs zur improvisatorischen Erschließung des Klaviers für Pädagogen, Studierende und interessierte Laien

Freitag, 26. Januar 1996, Einführungsabend
Samstag/Sonntag, 27./28. Januar 1996,
jeweils ganzer Tag

Cornelia Jecklin

TA KE TI NA

Rhythmusarbeit, entwickelt von Reinhard Flatischler, die einen neuartigen Zugang zu Rhythmus und Musik ermöglicht

Fordern Sie die Kursunterlagen an:

Jecklin Musikhaus

Rämistr. 30 + 42

8024 Zürich

Telefon 01 261 77 33

Fax 01 251 31 87

Jecklin



Internationaler Klavier-Interpretationskurs

Erarbeitung von Repertoire –
öffentliche Konzerte
Mozart – Beethoven – Schumann – Brahms
Leitung: Paul Trein

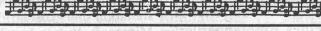
Kantonale Bergbauernschule,
Hondrich (Thuner See),
Berner Oberland

16. bis 21. September 1995

Unterrichtssprachen: Deutsch, Französisch,
Englisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch

Informationen und Anmeldung:

Kantonale Bergbauernschule
CH-3702 Hondrich, Tel. 033/54 95 45
Fax 033/54 80 37



– Münchener Kammerorchester,
Dirigent Christoph Poppen

– Thomas Ragoosin, Benno Züst

– Silvestrovskij, Kammerorchester Pforzheim,

Solist und Dirigent
Peter-Lukas Graf, Flöte

– Octomani: Bläserensemble

mit Kontrabass

– Radio-Sinfonieorchester Basel,

Dirigent Marcello Viotti, Brigitte Meyer, Klavier

– Aurora Quartett,

– Junge Philharmonie Zentralschweiz,

Dirigent Thürig Bräm,

Beno Santora, Violoncello

– Vokalensemble Zürich,

Leitung Peter Siegwart

Konzertdaten:

1995: 19./22. und 24.10./4.11

1996: 14. und 16.1.25./1.2.

11. und 13.2./26.3./7.5.

Information und Abonnementbestellung

Kantonssekretariat Silviane Mattern

Tel. 061/921 16 44, Fax 061/921 10 81

Herbstkongress

am 11./12. November 1995

im Gymnasium Münchenstein bei Basel.

THEMEN:

Neue Strömungen im Klavierunterricht

– Keyboard und E-Piano

– Das Musikverständnis unserer Jugend

– Kreativer Umgang mit neuer Musik

Das detaillierte Programm erscheint im August und kann beim Sekretariat der EPTA, Freudenbergstrasse 12, 9113 Degersheim angefordert werden (Tel./Fax 071/54 16 60).

Konservatorium Luzern

in Zusammenarbeit mit

Eidgenössischer Musikverband EMV

Verband der Dirigenten des EMV

WASBE Sektion Schweiz

Schweizer Radio DRS

Blasorchester-Kompositions-Seminar

und

Dirigierseminar mit Alfred Reed USA

Das Konservatorium Luzern führt zusammen mit obigen Organisationen im Winter/Frühjahr 1995/96 ein Kompositions-Seminar für Blasorchester durch. Als Gastprofessor konnte Alfred Reed USA verpflichtet werden.

Die Auswahl der Kandidatinnen und Kandidaten erfolgt durch eine Jury nach eingereichten Partituren; maximale Teilnehmerzahl 6. Zugelassen sind Schweizer oder Ausländer, die seit mindestens 2 Jahren in der Schweiz wohnhaft und als Musiker tätig sind. Alterslimite 40 Jahre.

1. Arbeitsphase: 04. - 09. Dezember 1995 im Konservatorium Luzern

2. Arbeitsphase: 15. - 18. April 1996 im Konservatorium Luzern
jeweils ganztags, außer Sa 09.12.95 nur bis Mittag

Im Anschluss an die 2. Arbeitsphase findet in Interlaken, ebenfalls mit Alfred Reed, am 19. April 1996 ein Dirigierseminar und am 20. April 1996 ein Konzert mit dem Schweizer Armeespiel (Blasorchester) statt. Uraufführungen von Werken aus dem Kompositions-Seminar werden in Erwägung gezogen.

Das Dirigierseminar wird separat durch die WASBE Sektion Schweiz ausgeschrieben.

Das Schulgeld für das Kompositionsseminar beträgt Fr. 800.–.

Auskünfte und Anmeldungen mit Eingabe von 2 - 3 Partituren (eventuell vorhandene Aufnahmen erwünscht) bis 31. August 1995 an: Konservatorium Luzern, Josef Gnos, Abteilungsleiter Blasmusikdirektion, Pilatusstrasse 18, 6060 Sarnen
Tel. P: 041/66.43.54, Tel. G: 041/66.54.54, Fax G: 041/66.71.10

Stellenangebote



Jugendmusikschule Fürstenland

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1995/96

(14. August 1995) oder nach Vereinbarung eine Lehrkraft für

Keyboard-Unterricht

(zurzeit ca. 5 Wochenstunden, Pensem ausbaufähig!)

Besoldung gemäss Lehrerbewoldungsgesetz des Kantons St. Gallen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an: Jugendmusikschule Fürstenland, Merkurstrasse 12, 9202 Gossau.

Auskünfte erteilt der Schulleiter:
Otmar Schildknecht, Telefon 071/85 20 09.



Die Musikschule Sursee

(Kanton Luzern)
sucht auf Beginn des Schuljahres 1995/96 Lehrkraft für

Violine und Saxophon

Pensem: je ca. 3 Stunden pro Woche.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an: Musikschule Sursee, Postfach, 6210 Sursee.

Weitere Informationen erhalten Sie vom Leiter der Musikschule Sursee, Herrn Georges Regner, Telefon 045/21 71 04 oder 045/21 51 15.

Die Anstellungsbedingungen richten sich nach den kantonalen Richtlinien.